

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 34

Artikel: Redselig
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-617528>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Probentreff

«Alles hört auf mein Kommando!» rief die Machtprobe.
 «Müssen wir das schlucken?» fragte die Weinprobe.
 «Geschmackloser geht's nicht», meinte die Kostprobe.
 «Das passt mir nicht», sagte die Anprobe.
 «Ich sehe das ganz nüchtern», erklärte die Blutprobe.
 «Die Helden sind müde», sagte die Mutprobe.
 «Weiter im Text!» rief die Leseprobe.
 «Wo steht das geschrieben?» fragte die Schriftprobe.
 «So ein Theater!» schrie die Generalprobe.
 «Nicht die Nerven verlieren», raunte die Geduldsprobe.
 «Der Lack ist ab», sagte die Nagelprobe.
 Gerd Karpe

Redselig

Es gibt Leute, die reden nur, um was zu sagen. rs

Trickkiste

Um ihr Zeilenhonorar in die Höhe zu treiben, arbeiten manche Autoren mit allen Tricks.

ff

Paradox ist ...

... wenn der Fluss den Bach runtergeht.
 ... wenn einer kein Geld hat, seinen Reichtum zu erhalten.
 ... wenn unser Kater ein fauler Hund ist.
 ... wenn Glück allein nicht glücklich macht.
 ... wenn der Sohn den Vater bemuttert.
 ... wenn Feministinnen chauvinistisch sind.
 ... wenn Menschen am Leben sterben. Rainer Scherff



Fehlleistung?

Wenn der Herr Professor abends noch Tutti Frutti geguckt hat, dann sagt er am nächsten Tag immer nur apopos statt apopos. scf